

Bevor der Hartelbach durch das Rohr fließen kann, muss es abgedichtet werden.

FOTO: RALF HEISELE

VERKEHR / Bauarbeiten zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf

Hartelbach fließt künftig durch ein Wellstahlrohr

BAD DITZENBACH ■ In den vergangenen beiden Tagen sind die Wellstahlrohre an der Verbindungsstraße zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf verlegt worden. Hierzu mussten die Arbeiter der Süßener Firma Ulrich Keller die einzelnen Elemente miteinander verbinden und von innen abdichten. Der 21 Meter lange Durchlass dient als

Ersatz für die alte Natursteinbrücke über den Hartelbach, die abgerissen werden musste (wir berichteten).

Durch das Rohr fließt später der Hartelbach, der derzeit umgeleitet wird. Hierzu muss in der kommenden Woche ein Bachbett in den ovalen Durchlass eingebracht werden – und zwar ein Substrat aus Sand, Splitter und Schotter. Die beiden Enden des Rohres werden schließlich noch mit einem Mauerwerk verkleidet und das Erdreich über dem Durchlass aufgefüllt. Zum Schluss wird der neue Fahrbahnbelag aufgebracht. Die Arbeiten werden nach Auskunft des Bauleiters Dieter Hiesserer bis Ende der Ferien abgeschlossen sein.